

# Statistische Berichte

des Statistischen Amtes des Saarlandes



Saarbrücken 1, Hardenbergstraße 3,

Fernsprecher 6 4911

\*) H I I - m 9/67

Ausgegeben am 16. November 1967

## Strassenverkehrsunfälle im September 1967

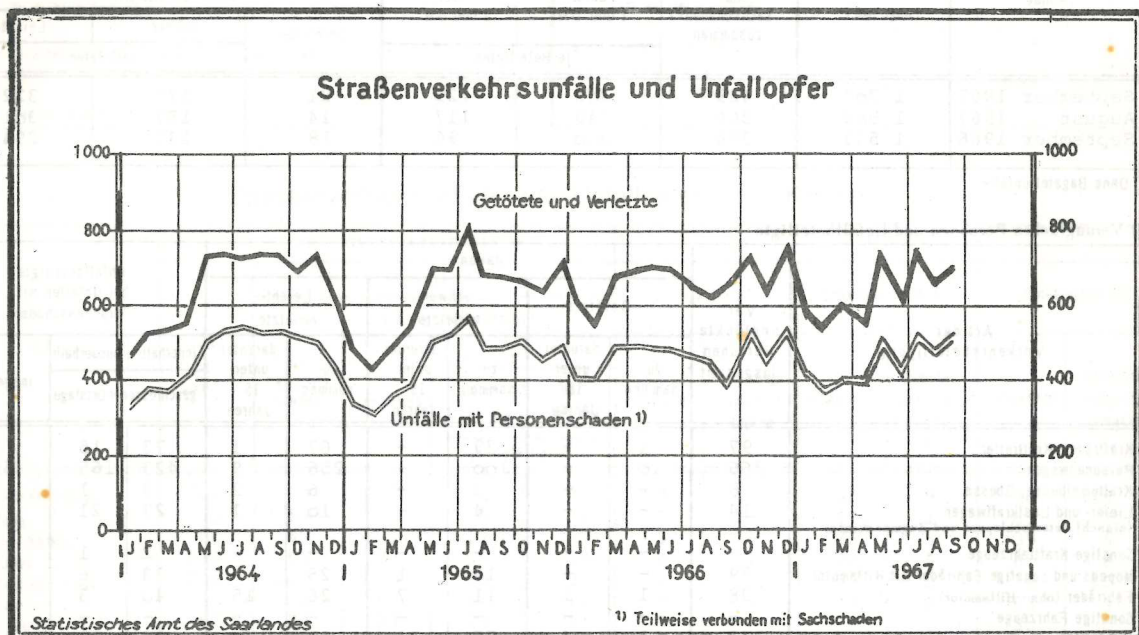
Im Monat September 1967 nahm die Zahl der Strassenverkehrsunfälle sowohl gegenüber dem Vormonat (+ 13,4 %) als auch gegenüber dem Vorjahresmonat (+ 9,9 %) zu.

Von den insgesamt 1 707 gemeldeten Unfällen waren 1 187 reine Sachschadensfälle (einschliesslich der sogenannten Bagatellunfälle). Bei 520 Unfällen mit Personenschaden wurden 23 Menschen getötet, 215 schwer verletzt und 471 erlitten leichtere Verletzungen.

Mit dem Vormonat verglichen sind sowohl die Sachschadensfälle (+ 14,9 %) als auch die Personenschadensfälle (+ 10,2 %) kräftig angestiegen, während gegenüber dem September des Vorjahres vor allem eine Zunahme der Sachschadensfälle (+ 13,3 %) festzustellen ist.

In den ersten 9 Monaten 1967 wurden im Saarland 13 927 Strassenverkehrsunfälle gegenüber 13 834 im entsprechenden Vorjahreszeitraum polizeilich aufgenommen. Bei den 4 095 Unfällen mit Personenschaden verunglückten 198 Menschen tödlich, während 1 778 Personen in stationäre Krankenhausbehandlung gebracht werden mussten und 3 798 leichtverletzt wurden. Bei den übrigen 9 832 Unfällen entstand nur Sachschaden.

Damit ereigneten sich bisher im Jahr 1967 etwa ebensoviele Unfälle wie im gleichen Vorjahreszeitraum. Bei einer leichten Zunahme der Sachschadensfälle (+ 2,1 %), sank die Zahl der Personenschadensfälle um 2,5 %. Entsprechend lag auch die Gesamtzahl der verunglückten Personen etwas unter dem Vorjahresniveau.



Statistische Berichte mit \*(Stern) vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen (Mindestveröffentlichungsprogramm der Statistischen Landesämter)

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet.

### Unfälle und Verunglückte 1966 und 1967

Monat	Unfälle insgesamt		darunter Unfälle mit nur Sachschaden		Verunglückte Personen			
	1967	1966	1967	1966	Getötete		Verletzte	
					1967	1966	1967	1966
Januar	1 500	1 459	1 090	1 056	22	25	548	582
Februar	1 411	1 420	1 017	1 018	24	19	515	533
März	1 504	1 704	1 099	1 209	23	29	580	648
April	1 470	1 607	1 069	1 113	24	21	537	677
Mai	1 730	1 608	1 207	1 116	23	21	725	671
Juni	1 521	1 515	1 075	1 033	20	20	608	679
Juli	1 579	1 561	1 055	1 090	23	24	723	634
August	1 505	1 407	1 033	949	16	18	654	612
September	1 707	1 553	1 187	1 048	23	21	686	647
Oktober		1 862		1 321		25		710
November		1 810		1 348		22		623
Dezember		1 921		1 397		36		703
Januar-September	13 927	13 834	9 832	9 632	198	198	5 576	5 683

### Entwicklung der Straßenverkehrsunfälle ab 1958

Jahr	Straßenverkehrsunfälle		Beteiligte Verkehrsteilnehmer bei Unfällen mit Personenschaden					Unfallopfer			
	Saarland insgesamt	darunter mit Personenschad.	insgesamt	darunter				insgesamt	davon		
				Krafträder, Kraftroller	Personenkraftwagen	Lastkraftwagen	Fußgänger		Getötete 1)	Schwer-verletzte	Leicht-verletzte
1958	11 480	5 376	10 002	2 641	2 888	1 141	1 643	7 260	224	2 121	4 915
1959	13 589	6 066	11 335	2 781	3 661	1 231	1 661	8 244	227	2 207	5 810
1960	16 311	6 725	12 389	2 556	4 582	1 085	1 751	9 171	294	2 626	6 251
1961	15 575	6 023	11 087	2 101	4 478	964	1 632	8 179	254	2 475	5 450
1962	15 984	5 736	10 683	1 683	4 946	966	1 713	7 819	279	2 390	5 150
1963	17 204	5 644	10 511	1 332	5 320	842	1 661	7 732	260	2 325	5 147
1964	17 157	5 590	10 432	1 138	5 621	760	1 578	7 759	287	2 535	4 937
1965	17 898	5 413	10 145	745	5 472	743	2 166	7 491	293	2 377	4 821
1966	19 427	5 729	10 774	747	6 465	795	1 679	8 000	281	2 292	5 427

1) Einschließlich der innerhalb 30 Tagen an den Unfallfolgen Gestorbenen.

### Unfallfolgen

a) Schadensart

Monat	Unfälle insgesamt	Unfälle mit					
		nur Sachschaden <sup>1)</sup> zusammen	davon		Personen- und Sachschaden		
			unter 1 000 DM	über 1 000 DM	Getöteten	davon Unfälle mit	
			je Beteiligten			verletzten	
September 1967	1 707	429	300	129	21	177	322
August 1967	1 505	366	249	117	14	157	301
September 1966	1 553	396	300	96	18	193	294

1) Ohne Bagatellunfälle.

b) Verunglückte Personen und Unfallbeteiligte

Art der Verkehrsbeteiligung	Verunglückte Personen insgesamt	davon						Unfallbeteiligte bei Unfällen mit Personenschaden		
		Getötete		Schwer-verletzte		Leicht-verletzte		innerhalb geschlossener Ortslage	ausserhalb	insgesamt
		zu-sammen	darunter unter 15 Jahren	zu-sammen	darunter unter 15 Jahren	zu-sammen	darunter unter 15 Jahren			
Krafträder, Kraftroller	97	1	-	29	-	67	1	73	15	88
Personenwagen	366	10	-	100	-	256	9	423	165	588
Kraftomnibusse, Obusse	8	-	-	2	-	6	2	9	1	10
Liefer- und Lastkraftwagen (einschl. Sattelschlepper und Zugmaschinen)	14	-	-	4	-	10	1	27	21	48
Sonstige Kraftfahrzeuge	-	-	-	-	-	-	-	2	1	3
Mopeds und sonstige Fahrräder mit Hilfsmotor	39	-	-	14	1	25	-	33	6	39
Fahrräder (ohne Hilfsmotor)	38	1	1	11	7	26	15	40	3	43
Sonstige Fahrzeuge	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Fußgänger	147	11	4	55	34	81	40	134	17	151
Sonstige Verkehrsteilnehmer	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
September 1967	709	23	5	215	42	471	68	741	229	970
August 1967	670	16	3	194	46	460	89	671	195	866
September 1966	668	21	1	229	55	418	68	740	211	951

# Unfälle mit Personenschäden

Monat: September 1967

Strassenklasse;	Unfälle			Unfallopfer			
	innerhalb geschlossener Ortslage	außerhalb	insgesamt	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	insgesamt
<b>Straßenklasse</b>							
Bundes - Autobahnen	-	6	6	-	-	8	8
Bundesstraßen	125	49	174	9	83	165	257
Landstraßen I. Ordnung	79	55	134	10	62	110	182
Landstraßen II. Ordnung	24	22	46	3	19	45	67
Andere Straßen	153	7	160	1	51	143	195
<b>Alle Straßen zusammen</b>	<b>381</b>	<b>139</b>	<b>520</b>	<b>23</b>	<b>215</b>	<b>471</b>	<b>709</b>

## Vorläufige festgestellte unmittelbare Ursachen und Umstände bei Unfällen mit Personenschaden

Art der Ursache	September		Art der Ursache	September	
	1967	1966		1967	1966
a) Ursachen beim Fahrzeugführer	505	524	Sonstige Ursachen beim Fahrzeugführer	19	28
Verkehrsrüchtigkeit	71	78	b) Technische Mängel Wartungsmängel	10	16
Alkoholeinfluß	67	74	c) Ursachen beim Fußgänger	126	105
Vorfahrt, Verkehrsregelung	74	79	Alkoholeinfluß	11	6
Nichtbeachten der Vorfahrtregel „rechts vor links“ an Kreuzungen und Einmündungen	15	22	Falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn	106	87
Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrszeichen (ohne Verkehrsampeln) an Kreuzungen und Einmündungen	47	51	Nichtbenutzen des Gehweges oder der vorgeschriebenen Straßenseite	4	8
Falsches Einordnen	10	12	Spiclen auf oder neben der Fahrbahn	3	3
Fehler beim Einbiegen, Ein- oder Ausfahren, Wenden	59	51	d) Straßenverhältnisse	17	11
Fehler beim Überholen, Vorbeifahren, Begegnen	77	83	Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn	15	8
Zu schnelles Fahren	131	120	Schlechter Zustand der Straßenoberfläche	-	1
in Kurven und beim Abbiegen	85	87	e) Witterungseinflüsse	6	6
unter Berücksichtigung anderer Umstände	46	33	f) Hindernisse auf der Fahrbahn	3	4
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	25	29	Tier auf der Fahrbahn	2	3
Zu dichtes Auffahren	31	38	g) Sonstige Ursachen	2	1
Nichtbefolgen oder -beachten der Zeichengebung oder Beleuchtungsvorschriften	3	2	<b>Insgesamt (Summe a bis g)</b>	<b>669</b>	<b>667</b>
Fehler beim Halten oder Parken	5	4			

## Strassenverkehrsunfälle und Unfallopfer nach Kreisen

Kreis	Straßenverkehrsunfälle					Unfallopfer					
	insgesamt <sup>2)</sup>	davon				Getötete <sup>3)</sup>		Schwerverletzte <sup>4)</sup>		Leichtverletzte <sup>5)</sup>	
		mit Personen <sup>1)</sup> schaden	mit nur Sachschaden <sup>2)</sup>			insgesamt	darunter unter 15 Jahren	insgesamt	darunter unter 15 Jahren	insgesamt	darunter unter 15 Jahren
			zusammen	unter 1 000 DM	über 1 000 DM						
					je Beteiligten						
Saarbrücken - Stadt	201	94	107	72	35	4	-	38	9	90	18
Homburg	73	58	15	9	6	2	-	17	1	63	7
Merzig - Wadern	70	49	21	12	9	3	-	23	3	39	6
Ottweiler	138	65	73	55	18	4	1	28	5	60	8
Saarbrücken - Land	201	103	98	75	23	3	2	52	9	76	15
Saarlouis	139	84	55	41	14	3	1	33	6	83	5
St. Ingbert	67	34	33	23	10	3	-	9	6	30	5
St. Wendel	60	33	27	13	14	1	1	15	3	30	4
<b>Saarland</b>	<b>949</b>	<b>520</b>	<b>429</b>	<b>300</b>	<b>129</b>	<b>23</b>	<b>5</b>	<b>215</b>	<b>42</b>	<b>471</b>	<b>68</b>

1) Unfälle mit nur Personenschaden sowie Personenschadensfälle in Verbindung mit Sachschaden - 2) Ohne Bagatelunfälle. - 3) Einschließlich der innerhalb 30 Tagen an Unfallfolgen Gestorbenen. - 4) Stationärer Krankenhausbehandlung zugeführte Verletzte - 5) Sonstige Verletzte.